Nachhaltigkeit lernen
Weltdekade der Vereinten Nationen 2005-2014
Bildung für nachhaltige Entwicklung
UNESCO

ANU BAYERN aktuell

Bildung für nachhaltige Entwicklung

ANU
Arbeitsgemeinschaft NATUR- UND UMWELTBILDUNG Landesverband Bayern e.V.

AUSGABE Nr. 19
5 | 2008

WASSERLEBEN Umweltbildung.Bayern Kampagne 2008

Umweltbildung .Bayern

Abschluss der Wasserkampagne

Die bayerische Umweltbildungskampagne „WasSerleben 2008“ hat seit April 08 in über 500 Veranstaltungen mehr als 70.000 BesucherInnen erreicht. Mit zahlreichen Aktionen, Ausstellungen und Events der Kampagne ist es auf vielfältige Weise gelungen, Menschen jeden Alters und unterschiedlicher Milieus anzusprechen und Interesse und Begeisterung für das Thema Wasser zu wecken. Damit sind die beiden Ziele der Kampagne – das Qualitätssiegel „Umweltbildung.Bayern“ bekannter zu machen und das Bewusstsein für einen nachhaltigen und verantwortungsvollen Umgang mit der wertvollen Ressource Wasser zu vermitteln – erreicht worden. Darüber hinaus konnten Kooperationen mit lokalen und regionalen Partnern aus Politik, Wirtschaft, Bildung und Verwaltung vertieft und neu geknüpft werden. Ein schönes Ergebnis ist auch, dass die erste bayernweite Umweltbildungskampagne „WasSerleben 2008“ als Praxisbeispiel für die 4. Ausgabe des BNE-Journals auf der UN-Dekade-Website ausgewählt wurde (siehe www.bne-portal.de, rechte Leiste unter BNE-Journal_Ausgabe 4). Infos zur Kampagne: www.wasserleben.bayern.de

ANU-Bundes-Tagung „Der Zukunft das Wasser reichen“ in Tutzing

Vom 20.-22.10.08 fand der fachliche Abschluss der Wasserkampagne mit der Tagung „Der Zukunft das Wasser reichen“ in der Evangelischen Akademie in Tutzing statt. In dem stimmungsvollen Ambiente am Starnberger See widmeten sich 150 MultiplikatorInnen aus Bildung, Umweltverbänden, Politik und Verwaltung den kulturellen und materiellen Aspekten des Wassers. Auf Einladung der Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung (ANU), Bundes- und Landesverband, des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz und der Evangelischen Akademie Tutzing wurde diskutiert, wie Bildungseinrichtungen Anregungen zum verantwortungsbewussten Umgang mit der lebenswichtigen und bedrohten Ressource Wasser geben können. Bedingt durch den Klimawandel, die Bevölkerungsdynamik und unsere Lebensgewohnheiten werden die Konflikte im Zusammenhang mit Wasser weltweit rasant zunehmen. Bildung kann hier wesentlich zur Lösung der Konflikte und zur weltweiten Sicherung der Trinkwasserressourcen beitragen. Die Bedeutung der Umweltbildung für nachhaltige Entwicklung lokal und global unterstrich auch der Bayerische Umweltminister Dr. Otmar Bernhard mit seinem Besuch der Tagung am 21.10.08. In Vorträgen, zahlreichen Workshops und einem „Markt der Möglichkeiten“ wurde das Thema handlungsorientiert und ganzheitlich sowohl unter ethischen und ästhetischen als auch unter gesellschaftspolitischen und wirtschaftlichen Aspekten beleuchtet. So in selbst ausgedachten Theaterszenen auf den Straßen Tutzings zum Thema „Menschenrecht Wasser“ oder in verschienenen Kunstwerken zum virtuellen Wasser im Schlosspark der Akademie. Auf www.umweltbildung.bayern.de/auszeichnung/kampagne/abschlusspresse.htm finden sich Fotos der Tagung zum Downlaod. Infos: Annette Berger, ANU Bayern, Tel. 089/51996457, annette.berger@anu.de

Wassertropfen für virtuellen Wasserverbrauch – Künstlerische Zugänge auf der ANU Wasser-Tagung

Werkstatt-Treffen der ANU Bayern

Das Werkstatt-Treffen “Förderung der Umweltbildung in Bayern” am 19.09.08 in München war mit 65 TeilnehmerInnen sehr gefragt. Herr Hinterstoißer, StMUGV, und Herr Karl von der Regierung von Oberbayern beleuchteten die aktuelle Förderpraxis und stellten sich den Fragen der KollegInnen. Derzeit werden neue Fördergrundsätze für die Förderungen “Haushaltsmittel Umweltstationen” und “Mittel aus dem Allgemeinen Umweltfonds zur Förderung der Umweltbildung” erarbeitet, die voraussichtlich 2009 in Kraft treten werden. Bis dahin sind noch die alten Grundsätze gültig. Die TeilnehmerInnen tauschten sich in drei Arbeitsgruppen aus. Wenn es 2009 neue Fördergrundsätze gibt, wird die ANU Bayern dazu ein Werkstatt-Treffen veranstalten.

Mitgliederversammlung der ANU Bayern

Neben dem Rechenschaftsbericht für 2007/8 informierte der Vorstand der ANU Bayern auf der MV am 19.09.08 über den aktuellen Stand der Wirtschftskooperation E.ON und Bundes-ANU. Die Bundes-ANU wird eine gemeinnützige GmbH gründen und eine/n Geschäftsführer/in dafür einstellen. Die gGmbH wird mit dem Geld von E.ON das Projekt "Bildung für nachhaltige Entwicklung in Kindergärten" durchführen. 4.000 ErzieherInnen werden bundesweit in das Projekt einbezogen. Vertraglich ist geregelt, dass E.ON keinen Einfluss auf die Bildungsarbeit nehmen kann. Die gGmbH mit Sitz in Frankfurt wird weiteres Personal zur Durchführung des Projektes einstellen, das derzeit gesucht wird. So ist das Projekt vom Kerngeschäft der Bundes-ANU getrennt. Die Bundes-ANU wird weiterhin ehrenamtlich oder mit Projektgeldern arbeiten, wie bisher. Es gab auf der MV eine sehr ernsthafte und engagierte Diskussion, in der Chancen und Risiken der Kooperation benannt wurden. Die ANU Bayern wird weiter über das Projekt und seinen Verlauf informieren. Infos unter www.umweltbildung.de

Nick Fritsch und Barbara Rasche verabschieden Rudikof Nützel und Steffi Klatt asud em Sprecherrat der ANU Bayern (v. l. n. r.)

Neue Gesichter im Sprecherrat der ANU Bayern

Auf der Mitgliederversammlung der ANU Bayern standen Neuwahlen an. Alexander Riedelbauch, Leiter des Walderlebniszentrums Regensburg, wurde als neuer Schriftführer und Katharina Horvath, Jugendsiedlung Hochland, als weiteres Mitglied in den Sprecherrat gewählt. Der bisherige Sprecherrat dankte Steffi Klatt (Schriftführerin) und Dr. Rudolf Nützel für ihre Mitarbeit und freut sich auf die Zusammenarbeit mit den neuen Sprecherratsmitgliedern. Besonders erfreulich ist, dass Steffi Klatt auch weiterhin dem Sprecherrat als unterstützendes Mitglied zur Verfügung steht und die Fachgruppe „Schule und Nachhaltigkeit" weiter koordiniert. Der wieder zur Wahl stehende restliche Sprecherrat, sowie die „Neuen" wurden mit überwältigender Mehrheit gewählt.

Neues aus der ANU Fachgruppe Freiberufliche

Auf ihrem Treffen am 18.09.08 hat die ANU Fachgruppe „Freiberufliche in der Umweltbildung/BNE" u.a. ihre Arbeit an den Kriterien fortgeführt, anhand derer die Qualität freiberuflicher Tätigkeit in der Umweltbildung eingeschätzt und zertifiziert werden soll. Beim letzten Treffen ging es dabei um das Thema Berufsbild und Fortbildungen. Spätestens bis zum Sommer 2009 will die Fachgruppe die „Dachmarke Umweltbildung.Bayern" für freiberufliche UmweltbildnerInnen geöffnet wissen, im Dezember 08 wird die Fachgruppe erste Vorstellungen dazu mit dem Kernteam Marketing diskutieren. Der Fachgruppe ist auch die Verbesserung der Rahmenbedingungen freiberuflicher Arbeit ein Anliegen. Ein Rahmenvertrag für eine ermäßigte Haftpflichtversicherung für Freiberufliche wurde vorbereitet und vom ANU Vorstand mit der Bernhard Assekuranz vereinbart. Die Beiträge sind abhängig vom zeitlichen Umfang der freiberuflichen Tätigkeit. Wer nicht Vollzeit arbeitet, kann unter Umständen eine auf das Berufsbild zugeschnittene Haftpflichtversicherung schon ab 32,50 € pro Jahr abschließen. Voraussetzung ist die Mitgliedschaft in der ANU Bayern. Das nächste Treffen der ANU Fachgruppe findet vor. am 21.11.08 in Ingolstadt statt, inhaltliche Schwerpunkte werden u.a. Evaluierung und Umsatzsteuerbefreiungen für freiberufliche UmweltbildnerInnen sein. Infos: Caroline Fischer, Tel. 08421/3302, caroline.fischer@anu.de

ANU Fachgruppe Schule und Nachhaltigkeit

Am 28.11.08 ging es in der ANU Fachgruppe „Schule und Nachhaltigkeit" um den letzten Schliff der Tagung: "Gesunde Schulverpflegung in Bayern – Anspruch, Praxis, Perspektiven", die am 21.03.09 in München stattfindet. Mit dem BLLV (Bayerischen Lehrer- und Lehrerinnenverband) wird sich die größte bayerische Lehrerorganisation als Kooperationspartner beteiligen. Auch die seit kurzem bei allen 7 Regierungen eingerichteten "Förderstellen Schulverpflegung" möchten sich vorstellen. Edeltraud Jornitz-Foth, Dozentin im Fachbereich Ernährung am Staatsinstitut für die Ausbildung von FachlehrerInnen, stellte das REVIS-Curriculum vor, eine moderne, die BNE aufnehmende Ernährungs- und Verbraucherbildung in Schulen. In ihrer Ausbildung von FachlehrerInnen wird das REVIS-Curriculum bereits angewandt. Der neu zusammengesetzte Landtag sollte von ANU und Plankstettner Kreis genutzt werden, um das Thema "BNE-Projekte mit Schulen" mit den Mitgliedern des Schulausschusses zu besprechen. Schwerpunkt der nächsten Sitzung am 27.01.09 von 15-17.30 Uhr im ÖBZ in München sind Energieprojekte mit Schulen. Infos: Thomas Ködelpeter, Tel. 08027/1785, thomas.koedelpeter@online.de und Steffi Klatt, steffi_klatt@yahoo.de

UN-Dekade Aktionsplan neu aufgelegt

Zum Abschluss der bundesweiten Aktionstage Bildung für nachhaltige Entwicklung im September 08 mit bundesweit mehr als 350 Veranstaltungen und vielfältigen Initiativen hat das Nationalkomitee eine Neufassung des Nationalen Aktionsplans vorgelegt. Der Aktionsplan der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ bündelt alle deutschen Aktivitäten zur Dekade. Der Aktionsplan der ANU Bayern ist in den Maßnahmenkatalog aufgenommen worden (Nr. 45). Infos: www.bne-portal.de (rechte Leiste unter Die UN-Dekade in Deutschland_Dekade-Publikationen)

Runder Tisch der UN-Dekade 2008

Der Runde Tisch 2008 fidnet vom 25.-27.11.08 auf Einladung von Niedersachsens Ministerpräsident Christian Wulff in Hannover statt. Die TeilnehmerInnen werden über eine Kommunikationskampagne zur UN-Dekade informiert, werden dazu in Workshops arbeiten und die Ergebnisse abstimmen. Die Kampagne soll dazu dienen, das Wissen um die Ziele und Inhalte der Nachhaltigkeit in der Bevölkerung zu verbreitern. Infos ab Herbst 08 auf www.bne-portal.de

UNESCO-Weltkonferenz Bildung für nachhaltige Entwicklung vom 31.03.-02.04.09

Deutschland ist Gastgeber der "UNESCO-Weltkonferenz Bildung für nachhaltige Entwicklung - Startschuss für die zweite Halbzeit der UN-Dekade" in Bonn. Sie wird von der UNESCO, dem Bundesministerium für Bildung und Forschung und der Deutschen UNESCO-Kommisssion organisiert. Hauptanliegen der Konferenz sind die Erörterung der Relevanz von BNE für die Bildungsqualität insgesamt, der internationale Austausch zur BNE insbesondere zwischen Ländern des Nordens und des Südens, die Bestandsaufnahme der bisherigen Umsetzung der UN-Dekade und die Entwicklung von Strategien für weitere Aktivitäten. Am Ende der Konferenz soll eine Erklärung verabschiedet werden, die Ergebnisse der Beratungen festhält und Leitlinien für die weitere Umsetzung der Dekade vorschlägt. Infos: www.esd-world-conference-2009.org/de/ueber-die-weltkonferenz.html

Aktuelles aus dem Marketingprojekt

Die Lobbyarbeit für die Marke „Umweltbildung.Bayern“ läuft sehr erfolgreich, beispielsweise war das Marketingprojekt am 27.09.08 mit einem Informationsstand am Umwelttag des Zentralen Landwirtschaftsfests in München vertreten, den auch der ehemalige Umweltminister Dr. Bernhard besuchte.

Marketing-Workshop zum Thema "Evaluation" am 11./12.11.08 in Muhr am See

Am 11./12.11.08 findet der Workshop "Evaluation und ihre nachhaltige Wirkung auf Qualität in der Umweltbildung" in der LBV-Umweltstation Altmühlsee statt. Dieser Qualifizierungsworkshop ist Baustein 7 im Rahmen des Projektes „Marketing qualifiziert zur Bildung für nachhaltige Entwicklung“. Während des zweitägigen Seminars wird Dr. Wolfgang Meyer, der sich seit mehr als zehn Jahren mit Evaluation in Theorie und Praxis beschäftigt, in die Grundsätze der Evaluation einführen, den Bezug zum Qualitätsmanagement herstellen und einen knappen Überblick zur Vorgehensweise bei Evaluationen aufzeigen. Im Rahmen von Kleingruppenarbeiten werden von den TeilnehmerInnen Qualitätsziele, Indikatoren und Bewertungskriterien für die Umweltbildung in Bayern entwickelt, für die dann zwei Messinstrumente (Fragebogen und Beobachtungsplan) als Basis für Selbstevaluierungen in den Einrichtungen erstellt werden. Kosten: 154 € inkl. Übernachtung (DZ) und Verpflegung. Infos: www.umweltbildung-in-bayern.de, Anmeldung: altmuehlsee@lbv.de

ANU Fachgruppe Freiberufliche in Nürnberg in Aktion

Ökologie trifft Ökonomie – Plankstettener Jahrestagung am 18./19.11.08

Perspektiven einer ungewöhnlichen Partnerschaft zeigt die Jahrestagung des Plankstettener Kreises am 18./19.11.08. Ziel ist es, die eigenen Bilder von Ökologie und Ökonomie ins Wanken zu bringen. Vielleicht können dadurch Berührungsängste überwunden und neue Verbindungen mit ungewöhnlichen Partnern für die Umweltbildung fruchtbar gemacht werden. Die neu erschienene Studie „Zukunftsfähiges Deutschland in einer globalisierten Welt“ wird vorgestellt. Kosten: 100 € inkl. Verpflegung und Übernachtung (DZ); Infos und Anmeldung: Heidrun Albrecht, LBV-Umweltstation Altmühlsee, Tel. 09831/4820, altmuehlsee@lbv.de

Seminar EU-Förderprogramme erfolgreich nutzen am 04.12.08 in Mitwitz

Am 04.12.08 von 10-17 Uhr findet ein Kooperationsseminar der Ökologischen Bildungsstätte Oberfranken mit der ANU Bayern und anderen Partnern zum Thema „EU-Förderprogramme erfolgreich nutzen – Wege, Hemmnisse, Chancen“ statt. Es wird über laufende EU-Programme informiert, Finanzierungs- und Realisierungsmöglichkeiten für die Umweltbildung/BNE werden aufgezeigt. Das Seminar wurde von TeilnehmerInnen des ANU-Werkstatt-Treffens 2007

gewünscht. Kosten: 30 € inkl. Verpflegung. Anmeldung: Ökologische Bildungsstätte Oberfranken Schloss Mitwitz, Tel 09266/8252, info@oekologische-bildungsstaette.de

Qualifizierungsworkshop zum Thema „Milieus“ am 24./25.03.09 in der Umweltstation Lindenhof

Mit der Wiederholung des Themas Milieus im Rahmen der Qualifizierungsworkshops des Marketingprozesses wird dem Wunsch der Markenträger Rechnung getragen. Aus den Evaluationsergebnissen aus 2007 und des Checkpoints im März 08 geht hervor, dass die Träger der „Umweltbildung.Bayern“ dieses Thema als sehr wichtig erachten und eine Wiederauflage des Workshops wünschen. Der zweitägige Qualifizierungsworkshop mit einem Schwerpunkt auf den Milieus von MigrantInnen findet am 24./25.03.09 im Umweltschutz-Informationszentrum-Oberfranken-Lindenhof statt. Weitere Informationen folgen.

Marion Loewenfeld, Minister Dr. Otmar Bernhard und Heidrun Albrecht auf der ANU Wasser-Tagung

Dank an Umweltminister Dr. Bernhard

Die ANU Bayern bedankt sich herzlich bei Dr. Otmar Bernhard für die gute Zusammenarbeit, die die Umweltbildung im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung in Bayern ein gutes Stück vorangebracht hat. Sie hofft, die in die Wege geleiteten Projekte und Aktivitäten mit Unterstützung durch den neuen bayerischen Umweltminister Markus Söder fortsetzen zu können und freut sich auf die Kooperation.

Termine aus dem StMUGV 2008

04.11.08	Beratergremium Umweltfonds tagt
08.12.08	Beratergremium Umweltstationen tagt

Termine 2008/09

11./12.11.08	Qualifizierungsworkshop zum Thema Evaluation in Muhr am See
18./19.11.08	Plankstettener Tagung zum Thema Ökologie und Ökonomie
21.11.08	ANU FG Freiberufliche in Ingolstadt
25.-27.11.08	Runder Tisch UN-Dekade in Hannover
04.12.08	Seminar EU-Förderprogramme in Mitwitz
10.12.08	Kernteam Marketing in München
24./25.03.09	Qualifizierungsworkshop zum Thema Milieus in der Umweltstation Lindenhof
27.01.09	ANU FG Schule und Nachhaltigkeit in München
18.02.08	AK Bildung für nachhaltige Entwicklung im StMUG in München
31.03.-02.04.09	UNESCO Weltkonferenz Bildung für nachhaltige Entwicklung in Bonn
06./07.05.09	Qualifizierungsworkshop „Das Maß der Zeit“ in der Umweltstation Schloss Wiesenfelden
11.-19.07.09	Bayernweite Klimawoche mit dem Schwerpunktthema Energie
18.-27.09.09	Aktionswoche der UN-Dekade zur Bildung für nachhaltige Entwicklung
Anfang Oktober 09	Qualifizierungsworkshop „Online-Kommunikation“

Anlagen

- Flyer Qualifizierungsworkshop „Evaluation“
- Flyer Plankstettener Tagung „Ökologie trifft Ökonomie“
- Flyer Seminar „EU Förderung und Umweltbildung“

Impressum

Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung, ANU, Landesverband Bayern e.V., der Dach- und Fachverband der Umweltbildungseinrichtungen, Redaktion und Layout: Steffi Kreuzinger (skreuzinger@gmx.net), Bezug: ANU Landesgeschäftsstelle, c/o LBV – Barbara Benoist, Eisvogelweg 1, 91161 Hilpoltstein, Tel. 09174/4775-42, bayern@anu.de, www.umweltbildung-in-bayern.de, Druckerei Millizer Hilpoltstein, kostenlos für Mitglieder der ANU, 6 Ausgaben pro Jahr

Die ANU Bayern e.V. ist Träger der Dachmarke Umweltbildung.Bayern.

Ausgezeichneter Partner von: Umweltbildung .Bayern Erlebnisnetzwerk Mensch-Natur-Zukunft